

Angestellter im Rechnungswesen/Angestellte im Rechnungswesen (m/w/d)



Krankenhaus des Maßregelvollzugs Berlin



Standort Berlin-Buch (Pankow)



Monatsgehalt: 3.419,52 - 4.158,27 EUR



Publizierung bis: 15.09.2026



Unbefristet



Kennziffer 20 / 2026



Das Land Berlin als Arbeitgeber setzt sich mit seinen rund 136.000 Beschäftigten der unmittelbaren Landesverwaltung täglich dafür ein, dass Berlin als pulsierende Metropole und als Zuhause für rund 3,9 Millionen Menschen funktioniert.

Das Krankenhaus des Maßregelvollzugs (KMV) ist die größte forensisch-psychiatrische Klinik Deutschlands und als Einrichtung des Landes Berlin für die Betreuung der gemäß § 63 und § 64 StGB untergebrachten psychisch kranken und suchtmittelkranken Rechtsbrechenden zuständig. Es versteht sich als wichtiger und hochspezialisierter Teil des gesamtstädtischen psychiatrischen Versorgungssystems und umfasst mehrere Abteilungen an drei Standorten.

Ihre Aufgaben

- Unterstützung und Vertretung in Abwesenheitszeiten von GL 3 im Bereich Rechnungswesen
- Aufgaben im Mahn- und Forderungsmanagement (u.a. Abweisung unberechtigter Forderungen, Eintreiben offener Zahlungen einschließlich Einleitung gerichtlicher Mahnverfahren)
- Aufgaben im Rechnungswesen (u.a. Bearbeitung von Eingangsrechnungen einschließlich der Prüfung der Abrechnungsgrundlagen und Reklamationsbearbeitung, Mitarbeit bei der Rechnungsprüfung im Sachgebiet externe Patientenbetreuung einschließlich der Betriebs- und Nebenkostenabrechnungen)
- Aufgaben in der Verwaltung (u.a. Fertigung von Kostenübernahmen im Sachgebiet der

externen Patientenbetreuung im Vertretungsfall, Bearbeitung von Kostenübernahmeanträgen für Heil- und Hilfsmittel (einschließlich Prüfung der Antragsunterlagen) für Patientinnen und Patienten)

Weitere Informationen zur Stelle:

Stellenbezeichnung: Angestellte/r im Rechnungswesen (w/m/d)

Entgeltgruppe: E8 TV-L

Vollzeit mit 38,5 Wochenstunden - Die Stelle kann grundsätzlich auch mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden.

besetzbar ab: sofort - unbefristet

Bewerbungsfrist: 15.09.2026

Dienstort: Krankenhaus des Maßregelvollzugs, Lindenberger Weg 69, 13125 Berlin

Ihr Profil

Formale Voraussetzungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung zur/zum Rechtsanwalts- und Notarfachangestellten (m/w/d)
- nachweisbare praktische Erfahrungen im gerichtlichen Mahn- und Vollstreckungsverfahren
- nachweisbare praktische Erfahrungen in der Buchhaltung

Die fachlichen und außerfachlichen Kompetenzen sowie die Beschreibung des Aufgabengebietes entnehmen Sie bitte dem Anforderungsprofil. Das Anforderungsprofil ist Bestandteil der Stellenausschreibung und kann im beigefügten PDF unter "Weitere Informationen" eingesehen werden.

Die Stellenausschreibung sowie das Anforderungsprofil sind nach Ende der Bewerbungsfrist nicht mehr sicht- und abrufbar. Es wird daher empfohlen, diese bei Bedarf zu speichern.

Das bieten wir

-  **Arbeiten für das Gemeinwohl**
Ihre Arbeit trägt dazu bei, die Lebensqualität psychisch kranker und suchtkranker Menschen zu verbessern und leistet somit einen bedeutenden Beitrag für die Gesellschaft.
-  **Finanzielle Anreize**
Wir bieten attraktive Zulagen.

- Ein kollegiales Arbeitsklima

Sie profitieren von einem offenen, freundlichen Betriebsklima, in dem Sie in multiprofessionellen Teams zusammenarbeiten und eine angenehme, unterstützende Arbeitsumgebung genießen.

- Weiterbildung

Vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten fördern Ihre Karriere und ermöglichen Ihnen, sich kontinuierlich weiterzuentwickeln und neue Fähigkeiten zu erwerben.

Hinweise zum Bewerbungsverfahren und Ansprechperson

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung bei:

- ein Anschreiben,
- einen tabellarischen lückenlosen Lebenslauf,
- ein aktuelles Arbeitszeugnis bzw. dienstl. Beurteilung mit dem Nachweis der erforderlichen praktischen Erfahrungen,
- vollständige Belege für Ausbildungs- und/oder Studienabschluss.

Ansprechperson für Ihre Fragen:

Kathleen Lewin (personal@kmv.berlin.de)

Wir schätzen und fördern die Vielfalt und Chancengleichheit und heißen daher Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Lebensalter, Behinderungen, dem ethnischen Hintergrund, der Religion und Weltanschauung oder der sexuellen Orientierung willkommen. Insbesondere Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen sowie Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht.

Bei gleichwertiger Qualifikation werden schwerbehinderte und diesen gleichgestellten Menschen bevorzugt eingestellt sowie Menschen mit Migrationshintergrund in besonderem Maße berücksichtigt.

Der Anteil an Frauen ist zu erhöhen und Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Diese werden bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir etwaige Ihnen mit der Wahrnehmung von Vorstellungsgesprächen verbundene Kosten nicht übernehmen können.

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Auswahlverfahrens und ggf. der Einstellung werden die Daten der Bewerber/-innen elektronisch gespeichert und im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens durch das Krankenhaus des Maßregelvollzugs weiterverarbeitet [§ 6 Abs. 1 EU-DSVG].